



MPI für Plasmaphysik · TI Greifswald · Wendelsteinstr. 1 · 17491 Greifswald

Teilinstitut Greifswald
Wendelsteinstr. 1
D-17491 Greifswald

Tel.: (03834) 88 2791
Fax: (03834) 88 2349

e-mail: einkauf330@ipp.mpg.de
(Matty.schmiedeberg@ipp.mpg.de)

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes
Rahmenvereinbarung nach §21 VgV in einem offenen Verfahren nach §
15 VgV - Nr. 330-26-03**

Greifswald, 17.08.2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten Sie um die Abgabe eines verbindlichen Angebotes für die **Rahmenvereinbarung: Prüfung ortsfester Anlagen gem. DGUV**, wie in der Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis beschrieben.

- a) Die den Zuschlag erteilende Stelle ist die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V., Max-Planck-Institut für Plasmaphysik, TI Greifswald, Wendelsteinstr. 17491 Greifswald.
- b) Das Angebot ist bis spätestens **24.09.2026, 10:00 Uhr** einzureichen. Zulässig ist die elektronische Angebotsabgabe über die Vergabeplattform Cosinex /DTVP Cosinex .
- c) Bis zum Ablauf der Angebotsfrist sind Änderungen und Berichtigungen zum Angebot möglich bzw. können eingereichte Angebote zurückgezogen werden. Das Ändern bzw. Zurückziehen der Angebote kann über die Vergabeplattform erfolgen.
- d) Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind elektronisch über die Vergabeplattform Cosinex/DTVP Cosinex oder per E-Mail (einkauf330@ipp.mpg.de – Betreff: **Vergabeverfahren 330-26-03**) zu stellen.

Für mündliche, unverbindliche Auskünfte zur Angebotsbearbeitung stehen zur Verfügung:

Für technische Fragen: Thomas Kirsch Tel. 03834 88-2523

Für administrative Fragen: Herr Ahrent Tel. 03834 88-2791

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur schriftlich erteilte Auskünfte verbindlich sind. Der Auftraggeber wird voraussichtlich alle Fragen, die aus Sicht der Vergabestelle nicht nur für den Fragenden von Bedeutung sind, sowie die Antworten/Erläuterungen des Auftraggebers hierzu als Bieterinformation auf der Plattform bekanntgeben, auf der auch die Vergabeunterlagen bereitgestellt werden. Die Identität des Fragestellers wird dabei grundsätzlich nicht offenbart. Soweit die Fragen



für den Auftraggeber erkennbar auf die Identität des Fragestellers schließen lassen, werden die Fragen vor Weiterleitung an andere Unternehmen anonymisiert.

- e) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- f) Das Angebot muss mindestens enthalten:
- Die ausgefüllten Leistungsverzeichnisse
 - Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase (Excel)
 - Formblatt Eigenerklärung f. Bieter
 - Formblatt Angaben zu Bewerber und Bietergemeinschaft...
 - Die in der Leistungsbeschreibung und Veröffentlichung genannten Nachweise und Qualifikationen
 - Nachweis der Objektbesichtigung

Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig, alle Eintragungen müssen eindeutig sein.

- g) Es ist eine Bindefrist bis zum 31.10.2026 vorzusehen.
Vertragsbeginn ist der 01.11.2026. Vertragsende der 31.12.2028
- h) Die Bewertung erfolgt ausschließlich nach Preis.
- i) Es ist ein Rahmenvertrag mit einem Wirtschaftsteilnehmer vorgesehen.
- j) Die verpflichtende Vor-Ort-Besichtigung kann ab dem 24.08.2026 vereinbart werden

Kontakt: Thomas Kirsch – thomas.kirsch@ipp.mpg.de – 03834 882523

- k) Der Zuschlag erfolgt durch ein vom IPP erstelltes Schreiben welches über die Vergabeplattform versendet wird. Dies erfolgt gemäß den in den Vergabeunterlagen genannten Bedingungen und unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland insbesondere dem BGB und dem HGB. Die Bestimmungen des Wiener UN-Übereinkommens über den internationalen Warenkauf finden keine Anwendung. Die Vertragssprache ist deutsch.

Vertragsinhalt wird in dieser Reihenfolge:

- Leistungsbeschreibung
- Leistungsverzeichnisse
- Die Einkaufsbedingungen des IPP
- Zusatzbedingungen für GABU_01.12.2025
- Die VOL/B in der jeweils gültigen Fassung
- Das Angebot des AN

Bei Angaben aus den den AGB's oder der VOL/B die im Widerspruch zu den Angaben der Leistungsbeschreibung stehen gilt die Leistungsbeschreibung.

- l) Eine Kostenerstattung für die Angebotserarbeitung erfolgt nicht. Mit dem Angebot eingereichte Unterlagen gehen ohne Anspruch auf Vergütung in das Eigentum des IPP über. Während der Prüfung



der Angebote behält sich das IPP das Einholen weiterer Auskünfte und Dokumente zum Nachweis der Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit und Fachkunde des Bieters vor.

Es liegt in der Verantwortung des Bieters, sich rechtzeitig auf der Plattform anzumelden und die Angebote rechtzeitig auf der Plattform einzustellen. Die Möglichkeit von zeitweiligen Störungen im Datenverkehr oder anderen technischen Problemen bei der Abgabe des Angebots sind vom Bieter zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen
Max-Planck-Institut für Plasmaphysik

i.A. M. Schmiedeberg

i.A. S. Wierschin

Anlagen:

- Leistungsverzeichnis als Systemformular (Excel) (nur zur Gesamtpreisangabe)
- Leistungsverzeichnis als GAEB und PDF
- Leistungsbeschreibung
- Fragebogen zur Eignungsprüfung in der Angebotsphase (Excel)
- Formblatt Eigenerklärung f. Bieter
- Formblatt Angaben zu Bewerber und Bietergemeinschaft...
- AGBs des IPP
- Formblatt Nachweis der Objektbesichtigung
- Zusatzbedingungen für GABU_01.12.2025.pdf
- Bewerbungsbedingungen
- Datenschutzinformationen
- Hinweise zur elektronischen Angebotsabgabe
- VOL-B